

Hypothalamus und Hypophyse

1. Ein 45 jähriger Mann klagt über Schwäche, Müdigkeit und Libidoverlust. Er ist abgemagert.
Se-TSH und Se-ACTH sind erniedrigt.
Wie lautet die Diagnose und welche Untersuchungen würden Sie noch verlangen?

2. Bei einer 29 jährige Patientin, Se-FSH und Se-LH sind erniedrigt aber Se-PL ist erhöht. Ein Gn-RH-Stimulationstest wurde an drei aufeinanderfolgenden Tage gemacht. Bei den ersten zwei Tests ließ sich kein Anstieg feststellen, beim dritten Mal zeigte sich ein Anstieg von Se-FSH. Se-LH war normal.
Wie lautet die wahrscheinliche Diagnose?

3. Ein 44 jähriger Mann klagt über Impotenz. Bei der Untersuchung zeigt sich Gynäkomastie und Galaktorrhöe.
Labor:
Se-PL erhöht, aber Se-FSH und Se-LH erniedrigt.
Se-Testosteron und Urin-17 KS auch erniedrigt.
Anstieg von Se-PL war minimal bei TRH-Test und Chlorpromazin-Test.
Wie lautet die wahrscheinliche Diagnose?

4. Ein 51 jähriger Mann geht zum Arzt weil er verschwommen sieht und oft Kopfschmerzen hat. Seine Gesichtszüge sind vergrößert, auch seine Hände und Füße.
Welches Hormon kann verändert sein? Welche Untersuchungen würden Sie noch verlangen?

5. Nach der Geburt kann eine 35 jährige Patientin nicht stillen und hat Amenorrhöe. Sie klagt über psychische Verlangsamung, Appetitlosigkeit und Haarausfall. Sie hat ein aufgedunsenes Gesicht, und trockene Haut. EKG: Niederspannung.
Ihre Laborbefunde:
Se-FT₃ und Se-FT₄: erniedrigt
Radiojodaufnahme: erniedrigt
Se-TSH: erniedrigt, es gibt keinen Anstieg beim TRH-Stimulationstest.
Se-Cholesterin: 8,6 mmol/l.
Ist diese Störung primär, sekundär oder tertiär?

Prüfungsfragen – Laborpraktikum

6. Ein 37 jähriger Mann hat seit eine Woche extremes Durstgefühl. Er trinkt täglich 5–6 l Flüssigkeit, am liebsten trinkt er kaltes Wasser.
Harnmenge: 6 l/24 h
Dichte: 1,004
Nach 8 stündigem Durstversuch:
Harnmenge: 4 l
Dichte: 1,005
Wie lautet die Diagnose und welche Untersuchung ist noch wichtig bei der Differentialdiagnose?
7. Eine 50 jährige Patientin uriniert viel und oft, klagt über große Harnmenge. Sie trinkt jeden Tag 6–8 l Flüssigkeit.
Se-Na⁺: 138 mmol/l
Harnmenge: 8 l
Dichte: 1,004
Nach Belastung mit hypertoner Kochsalzlösung ist die Harnmenge vermindert, ihre Dichte ist erhöht.
Wie lautet die Diagnose?